

Friedersdorf, 03.04.2023

Neue Infrastruktur für Friedersdorf

Nach Ostern wird die Muldensteiner Straße auf circa 300 Metern voll gesperrt / MIDEWA verlegt neue Trinkwasserleitung und erhöht damit die Versorgungssicherheit / Federführend ist der AZV Westliche Mulde

In Friedersdorf (Gemeinde Muldestausee) wird nach Ostern die Muldensteiner Straße zwischen Golpaer Straße und der Straße Zum Stausee voll gesperrt. Anlass ist das Vorhaben des Abwasserzweckverbandes (AZV) Westliche Mulde, der neue Kanäle für die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser verlegt. Die Landesstraßenbaubehörde saniert in dem Zuge die Landesstraße 138. Die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH schließt sich ebenfalls an und erneuert auf circa 300 Metern einen Teil ihrer Versorgungsleitung.

Ziel der MIDEWA-Investition in Friedersdorf ist eine noch höhere Versorgungssicherheit. "Unsere Leitung hat ein gewisses Alter erreicht. Deshalb nutzen wir die Gelegenheit, dass hier mehrere Partner bauen und ziehen mit. Das reduziert vor allem im Tiefbaubereich die Kosten für alle Beteiligten", erläutert Ralf Rinzsch, zuständiger Bauleiter in der MIDEWA-Niederlassung Muldenaue - Fläming..

"Unsere neue Trinkwasserleitung wird circa anderthalb Meter unterhalb der Straßendecke parallel zum neuen Regenwasserkanal verlegt", informiert der MIDEWA-Bauleiter. Die bestehende Leitung bleibt bis zum Ende der Baumaßnahme in Betrieb und übernimmt die Versorgung der Friedersdorfer Kunden mit Trinkwasser, sodass die Versorgung mit dem kühlen Nass jederzeit gegeben sei..

Die neue, aus Polyethylen bestehende Trinkwasserleitung verfügt über einen Durchmesser von 350 Millimetern. Es sei "eine unserer Hauptversorgungsleitungen in dem Bereich", begründet Ralf Rinzsch die Dimension. Die bleibe im Vergleich zum Altbestand allerdings unverändert. Circa 30 Hausanschlüsse werden ebenfalls erneuert, was die MIDEWA-Kollegen in Eigenregie erledigen werden. Die in Eilenburg (Landkreis Nordsachsen) ansässige Straßen- und Tiefbau GmbH hatte sich in der Ausschreibung der Gesamtmaßnahme durchgesetzt.

Inwiefern die Anwohner während der Bauphase unter Vollsperrung ihre Grundstücke erreichen können, müsse in Abstimmung mit der Baufirma individuell geklärt werden. Ralf Rinzsch ist jedoch zuversichtlich, dass sich trotz der Vollsperrungen im Einzelfall eine Lösung finden lässt. Die gesamte Maßnahme muss spätestens im April 2024 abgeschlossen sein.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie dreizehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt rund 320 Beschäftigte (Stand: Dezember 2022), einschließlich Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 295 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die



Pressemitteilung

MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de